

# Event-Trend: Hologramm-Vorträge

Erlebnismaximierung live, online oder hybrid

Was bedeutet die Pandemie für Keynote-Speaker? Aktuell: Ziemlich leere Kalender. Manche halten in digitalen Räumen Keynotes und geben vor der Kamera ihr Bestes. Das kommt aber leider bei den Empfängern an Bildschirmen nur zu einem Bruchteil an. Zumindest im Vergleich zur Wirkung live. Ist das damit das Ende des Speaking?

Natürlich ist es das nicht. Denn sobald die Pandemie live-Events wieder erlaubt, wird der Überbedarf zu einem Hype nach jeglicher Art von Events mit hochwertigen persönlichen Begegnungen führen. Nach diesem Hype wird es allerdings weit weniger Live-Events als vor der Pandemie geben: Da alles auf Relevanz und Sinn überprüft wurde und nur bleibt, was live unbedingt sein muss (ein kleinerer Teil vom UnSinn wird natürlich bleiben). Was dann aber live stattfindet, bekommt mehr Budget in Zeit und Geld, damit es außerordentlich wird und Teilnehmer sagen: Der Aufwand, das Home-Office zu verlassen, war es mehr als wert! Es geht um eine Erlebniskette, die so online nicht ansatzweise möglich ist. Für live Speaker-Events bedeutet es, dass die Erwartungshaltung an Speaker, mehr Erlebnis als vorher zu bieten, enorm steigt. Veranstalter von online oder hybriden Events werden natürlich auch weiter „normale“ Vorträge zu weniger Honorar buchen. Sie werden es nach der Pandemie aber nicht weiter dulden, dass hochbezahlte Speaker online wenig (Erlebnis-)Wirkung erzeugen.



Wie bieten Speaker also mehr Erlebnis und Wirkung? Bessere Dramaturgie? Mehr Humor? Bessere Stories und Pointen? Hüpfen, Tanzen, Singen? Das wird die Erwartung nicht erreichen. Vielleicht werden damit die guten Speaker besser. Aber die Top Speaker werden ihre Erlebniswirkung nicht auf das erwartete und mögliche Niveau bringen. Denn Hologramm setzt den neuen Standard, das neue Mögliche. Und wird Veranstalter und Teilnehmer faszinieren: Speaker auch, denn die ersten deutschen Top-Speaker produzieren bereits ihre neuen 3D-Visualisierungen.

Sie bespielen damit zukünftig nicht mehr nur die Bühnenfläche, sondern das Bühnen-Volumen: Sie zeigen und agieren mit 3D-Objekten jeglicher Art. Sie projizieren sich als Avatar auf die Bühne und führen Gespräche mit sich selbst – oder anderen. Ggf. mit anderen Experten oder Prominenten, ggf. sind Avatare, die live aus aller Welt auf die Bühne übertragen werden. Keynote Speaker bauen also zu Ihrem Thema, zu ihrer Keynote-Botschaft, eine multimediale Präsentation, die als Gesamtkunstwerk ähnlich wirkt wie ein Film. Das ist gehirngerechter und unterhält besser. Es spricht die Netflix-Generationen mehr an und hält ihre begrenzte Aufmerksamkeitsspanne lang. Entscheidend für MICE ist aber: Hologramm ist im Speaking – neben vielen Einsatzgebieten – eine große Chance, in customized Projekten zu arbeiten, sich zu multiplizieren, digital und live grenzenlos zu faszinieren. Weil Hologramm jetzt einfacher geht und überschaubar kostet. Endlich. Ideal also für größere und digitale Events.

experts4events weiß aus zig Event-Projekten, was mit Hologramm geht und wer im deutschsprachigen Raum Hologramm-Vorträge bietet und kann.

[www.experts4events.com](http://www.experts4events.com)